



Vereinigung der Segelflugveteranen
des Aeroclubs der Schweiz
Association des Vétérans du vol à voile
de l'Aéro-Club de Suisse

**Protokoll der 42.Generalversammlung vom Dienstag,
den 27.Mai 2014, 14.15 Uhr, auf dem Flugplatz Montricher**

Traktanden

1. Protokoll der 41.Generalversammlung vom 28. Mai 2013 auf dem Flugplatz Amlikon.
2. Jahresbericht 2013/2014 des Präsidenten, Kommentare
3. Jahresrechnung 2013, Bericht des Kassiers
4. Revisorenbericht zur Rechnung 2013
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Mitgliederbeitrag für 2015
7. Junioren- und Damen-Förderungspreise, Junioren- Nationalmannschaft
8. Jahresvoranschlag für 2015
9. Herbstausflug 2014, 18.September, Brienersee
10. Segelflug-Chronik
11. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder
12. Ergänzungswahl
13. Verschiedenes und Mitteilungen

Begrüssung

Der Präsident, Manfred Küng (MRK), heisst die 36 Anwesenden der 42. Generalversammlung der Segelflug-Veteranen hier auf dem Flugplatz Montricher herzlich willkommen. Es ist dieses Jahr das fünfte Mal, dass die Schweizer-Meisterschaften in Montricher ausgetragen werden, das erste Mal war es 1975, 4 Jahre nach der Einweihung des neuen Flugplatzes, dann 1980, 1988 und das letzte Mal 2001. Die VSV war jedes Mal dabei und alle fühlten sich wohl und gut aufgenommen. MRK dankt den Gastgebern für die Einladung und den gespendeten Apéro.

Leider erlaubt das Wetter, wie die letzten 3 Jahre auch, wiederum nicht, dem Flugbetrieb der SM beizuwohnen. Er hoffe, der heutige Tag sei trotzdem für alle eine Bereicherung und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Speziell begrüsst er sodann die **Gäste**:

Christophe Keckeis	Vize-Präsident der Motorflug-Veteranen, VSV-Mitglied und ehemaliger erster Chef der Armee
Verena Kiener	Vertreterin der Segelfliegerinnen
Christophe Petitpierre	zuständig für Segelflug im ZS
Marco Schnyder	sein Vorgänger im ZS

unsere Gastgeber

Pascal Duport, Präsident des OK SM2014
Didier Kuttel, Vize-Präsident und Konkurrenzleiter SM2014
Patrick Mégard, Präsident GGVVM
Jacky Lebreau, Präsident GVVVM und Mitglied VSV

Wir haben rund 20 Entschuldigungen erhalten, die nicht namentlich aufgeführt werden, aber alle ihre besten Grüsse senden. Erwähnt werden aber

Alfred Ramseyer	Präsident der Motorflug-Veteranen
Thomas Hurter	Zentralpräsident AeCS (ohne Abmeldung)
Xappi Mäder	Präsident Segelflug-Verband der Schweiz
Bruna Lanfranchi	Präsidentin der Segelfliegerinnen
Jürg Fischer	Präsident Modellflug-Veteranen
Yves Burkhardt	ZS AeCS
Emil Blumer	ehem. Präsident SFVS, Jury SM, VSV-Mitglied
Marc Robert	PR/Communication ZS AeCS
Felix Kiser	ehem. ZS des AeCS

Vor der Eröffnung erteilt MRK sodann den **Gastgebern** das Wort:

Pascal Duport, *begrüssst die Teilnehmer im Namen des OK der SM, sowie der Clubs von Montricher. Er erwähnt Marc Dugerdil und Gontran Gourdou und bedankt sich bei diesen 2 für die Entstehung von Montricher.*

Bisher konnten 2 Wettbewerbe geflogen werden. Dank der neuen Technik des Trackers ist das Mitverfolgen der Wettbewerbe nun möglich, was für die Zuschauer attraktiv ist. Er wünscht uns einen guten Tag mit einer erfolgreichen GV und stellt uns die Verantwortlichen der Organisation vor..

MRK dankt für die Ausführungen sowie den Apéro und dass wir hier in Montricher gerne gesehene Gäste sind.

Damit beginnt der offizielle Teil der GV. Die GV findet aus Rücksicht auf die welschen Teilnehmer zweisprachig statt.

1. Protokoll der 41.GV vom 28. Mai 2013 in Amlikon

Das Protokoll war bereits auf der Web-Site publiziert worden. Die Versammelten verzichten auf das Vorlesen des Protokolls. Dieses wird verdankt und ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Jahresbericht und Kommentare des Präsidenten

Der Jahresbericht war allen Mitgliedern bereits zugestellt worden und ist ebenfalls auf der Website zu finden. Er wird deshalb nicht vorgelesen. Der Präsident ruft jedoch nochmals bestimmte **Ereignisse** in Erinnerung

- die GV mit 50 Mitgliedern auf dem Flpl Amlikon, mit dem traditionellen Apéro und Mittagessen. Leider musste der Wettbewerbstag wegen schlechten Wetters neutralisiert werden. So wurde unsere GV einmal mehr zum Hauptanlass des Tages.
- den Herbstausflug auf dem Zürichsee für einmal gemeinsam mit den MFV. Ein voller Erfolg mit 212 Teilnehmern. Wir konnten damit auch ein Zeichen setzen, dass in der Aviatik alle Branchen zusammen stehen müssen, denn nur gemeinsam werden wir gehört.
Das gilt in ganz besonderem Masse für die Sportfliegerei. Die Initiative erhielt breite Zustimmung. Wir werden sicher wieder einmal etwas gemeinsam unternehmen.

Mitgliederbestand: Leider haben uns seit der letzten GV 12 Mitglieder für immer verlassen. Die Anwesenden erheben sich zu ihrem Gedenken.

Wir haben auch 6 Austritte. Leider gibt es immer wieder Austritte, die Gründe dazu sind verschieden. Wir müssen damit leben, aber es ist schade.

Aber es gibt auch Erfreuliches zu berichten: Seit der letzten GV sind 24 Neueintritte zu verzeichnen. Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Der Mitgliederbestand ist heute bei 603. Unser Ziel ist, die Mitgliederzahl über 600 zu halten, was ständigen Einsatz bei der Werbung erfordert.

Also bedient Euch der Beitrittsformulare auf dem Tisch und bringt Eure zahlreichen Freunde, die ihr Veteranen-Alter immer noch nicht zugeben wollen, dazu beizutreten, sonst fallen wir wieder unter die 600er Schwelle.

Unsere Website funktioniert gut und steht allen Mitgliedern offen. Wir sind in der neuen Web-Site des SFVS integriert. Mehr Beiträge aus Mitgliederkreisen

sind willkommen. Wendet Euch für Publikationen an Peter Diggelmann oder an den Präsidenten.

Vorstand: Der Vorstand hat sich im letzten Jahr zu 2 Sitzungen getroffen. Im weiteren hat er in Vertretung des VSV an diversen Anlässen in unterschiedlicher Zusammensetzung teilgenommen.

Umfeld des Segelfluges: Die durch die Reglementierungsflut der letzten Jahre hervorgerufenen Erschwernisse, mit denen die ganze Leichtaviatik zu kämpfen hat, bleiben weiterhin aktuell. Bis April 2015 müssen auch im Segelflug die EASA-Pilotenlizenzen eingeführt sein. Das „Medical“ kommt wieder für alle.

Der Flughafen Bern hat für März 2015 die Einführung eines GNSS (Global Navigation Satellite System) Blindlandesystems angemeldet, das, falls akzeptiert, weitere massive Luftraum-Einschränkungen bringen wird. Der AeCS, der SFVS und der Hängegleiterverband kämpfen dagegen an. Es bleibt nur zu hoffen, dass sie gehört werden.

Der Jahresbericht und die Erläuterungen des Präsidenten werden mit Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2013, Bericht des Kassiers

Werner Locher erläutert sodann die Jahreszahlen (Anhang 1). Da die Chronik im Berichtsjahr nun gedruckt und ausgeliefert werden konnte, schliesst die Rechnung mit einem Verlust ab. Der hohe Betrag bei den Porti resultiert aus dem Versand der Chronik.

4. Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2013

Die Revisoren haben die Rechnung und die Bankauszüge geprüft und für gut befunden. Da alle Revisoren abwesend sind, präsentiert Werner Locher den Revisorenbericht am Beamer. Der Bericht beantragt die Genehmigung und Entlastung des Kassiers und des Vorstandes.

5. Entlastung des Kassiers und Vorstandes für 2013

Die Entlastung erfolgt mit Applaus.

6. Mitgliederbeitrag 2015

Die Versammlung bestätigt im Rahmen von Traktandum 7 oppositionslos, den Mitgliederbeitrag von CHF 30.- unverändert beizubehalten.

7. Junioren- und Damen-Förderungspreise

Junioren-Förderungspreis 2013

Die Gewinner 2013 sind:

1. Maxime Petit-Pierre (GGVVM),
 2. Mario Straub (SG Lägern)
 3. Roger Frei (FGZO)
- Aufmunterungspreis: Yves Gerster (SG Biel)

Erstmals kam auch der neue Damenförderungspreis zu Verleihung.

Gewinnerin: Christine Bürki SG Cumulus + VSSF

Vorschlag des Vorstands für 2014 ist, die Preise wie bisher unverändert zu belassen, also vier Barpreise von CHF 1500.-, 1250.-, 1000.- und 500 sowie 1000.- Damenpreis

Junioren-Nationalmannschaft

Wir sehen weiterhin CHF 500 pro Pilot vor. Bei 10 Piloten sind dies also CHF 5000.-. Es ist keine Abgabe nach dem Giesskannenprinzip. Es wird vorausgesetzt, dass ein Pilot an mindestens an 3 bis 4 Wettbewerben mitmacht, um in den vollen Genuss dieser Unterstützung zu kommen.

Die Vorschläge kommen mit dem Budget zur Abstimmung.

8. Jahresvoranschlag für 2015

Werner Locher orientiert über das Budget, das sich nach dem Abschluss der Chronik wieder in normalem Rahmen bewegt. (Anhang 2)

Das Budget wird einstimmig angenommen.

9. Herbstausflug am Donnerstag, 18.Sept. 2014, Brienersee

MRK erwähnt, dass schon 10 Jahre vergangen sind, seit wir das letzte Mal auf dem Brienersee waren. Wir gehen dieses Jahr gerne wieder zurück. Er dankt Bruno Ruchti und Werner Locher für die Organisation dieses Ausfluges. Bruno Ruchti hat die Organisation federführend an die Hand genommen und kann etwas mehr dazu sagen.

Bruno Ruchti orientiert über den Ausflug am 18. September 2014 auf dem Brienersee. Die Fahrt beginnt mit der MS Jungfrau um 1145 Uhr in Interlaken Ost und dauert ca. 4 Stunden. Da er in Brienz aufgewachsen ist schildert er noch einige Details zu den Sehenswürdigkeiten.

10. Segelflug-Chronik

Manfred Küng geht davon aus, dass alle VSV-Mitglieder das Buch im letzten Herbst erhalten haben und er dieses nicht mehr vorstellen muss. Nicht nur die Veteranen, die noch einen grossen Teil der Geschichte selbst miterlebt haben, sondern alle Segelflieger sind angesprochen, auch Nichtflieger, die sich für die Geschichte der Aviatik interessieren.

Das Buch kam im September 2013 in einer d-Version (1400 Expl) und einer f-Version(400 Expl) heraus. Bis heute kamen schätzungsweise um die 1100 Expl zur Auslieferung, davon über 600 gratis an die Vereinsmitglieder und rund 120 an Sponsoren und Helfer. Das Buch wurde sehr gut aufgenommen und wird geschätzt. Er ist ob der vielen positiven Zuschriften gerührt. Danke. Wir können von einem grossen Erfolg sprechen. Die Kosten sind mit um die CHF 50'000.- Sponsorengelder mehr als gedeckt. Davon ist allerdings der versprochene bedingungslose Beitrag von Saab immer noch ausstehend.

Es gilt nun, den noch verbleibenden Stock möglichst rasch zu verkaufen, solange das Buch noch aktuell ist. Er denkt dabei an:

Weitere Internet-Kampagnen zusammen mit der Publikation zum Download der jährlichen Chronik-Updates. Die Chronik 2013 kommt nächstens heraus.

Dem Verkauf an Segelflugmeisterschaften (RM,SM, JSM etc), in den Segelfluglagern sowie an den Segelflugkonferenzen. Segelfluggruppen und Institutionen, die Bücher verkaufen, erhalten eine Kommission.

Und nicht zuletzt durch Mund zu Mund Werbung durch alle, die schon ein Buch besitzen. Das Buch gefällt und ist gut geeignet, den Segelflug auch einem breiteren Publikum näher zu bringen. Danke für die Mithilfe.

Gratislieferungen an Neumitglieder solange Vorrat.

Bestellungen am einfachsten an MRK. Eine E-Mail genügt.

Vreni Hildebrand dankt Manfred Küng für seine grosse Arbeit mit der Chronik.

11. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder

Es werden keine weiteren Anträge gestellt und das Wort nicht gewünscht.

12. Ergänzungswahl

Rücktritt von Urs Bläsi

UB hat auf heute seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Urs wurde an der GV 2009 als Nachfolger des unverhofft verstorbenen Hans Antenen in den Vorstand gewählt. Urs war mehr als nur ein guter Vorstandskollege. Urs war und bleibt ein guter Kamerad. Seine guten Kontakte waren uns unter anderem sehr hilfreich für die Organisation des Ausflugs zur Wasserkuppe 2011.

MRK hat gerne mit Urs zusammengearbeitet und dankt ihm für seine geleisteten Dienste. Urs hat ausdrücklich gesagt, er wolle für seine 5 Jahre im Vorstand kein Abschiedsgeschenk. Wir entsprechen diesem Wunsch. MRK und alle seine Vorstandskollegen würden sich aber freuen, wenn er anschliessend an die nächste Sitzung im Herbst wenigstens zum Abendessen zu uns stossen würde. Urs wir hoffen, dass du diese Einladung annimmst.

Als Nachfolger von Urs schlagen wir **Bruno Ruchti** vor. Bruno war seit der Herbstsitzung als Gast im Vorstand und hat bereits nützliche Arbeit geleistet. Bruno stellt sich im Nachgang zum Traktandum 9 mit weiteren Details über seine Person vor.

Bruno Ruchti wird einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied gewählt.

2014 ist kein Wahljahr. Ordentliche Wahlen finden im Vierjahresturnus 2016 statt.

13. Verschiedenes und Mitteilungen

MRK hat dazu einen Punkt:

Als wir vor 3 Jahren Schleicher und die Wasserkuppe besuchten, wurde von vielen Teilnehmern der Wunsch geäussert, regelmässig solche Reisen zu unternehmen.

Am Wochenende vom 5./6. September 2015 findet auf der Hahnweide das 18. Oldtimer-Treffen statt. MRK hat mit den Organisatoren und Tilo Holighaus gesprochen. Wir könnten unseren Besuch mit einer Werksbesichtigung bei Schempp-Hirth in Kirchheim unter Teck verbinden. Mit einer Uebernachtung kämen da Freitag/Samstag, oder besser noch Sonntag/Montag in frage (besseres Programm, Hotels nicht mehr ausgebucht).

Eine kurze Umfrage ergibt ein reges Interesse.

Thomas Fessler von der Stiftung Segel-Flug-Geschichte dankt für das Interesse, das dieser entgegen gebracht wird. Die Stiftung ist an allem interessiert, das der Dokumentation der Segel-Flug-Geschichte dient,

Das Wort wird nicht mehr gewünscht. MRK dankt noch Werner Locher für die Regie am Beamer und Hansjörg Bopp für das Erstellen des Protokolls.

MRK dankt den 36 Teilnehmern für das Mitmachen und schliesst die Versammlung um 1515.

Der Aktuar

Hansjörg Bopp

Anhang 1

Comptes annuels 2013

COMPTE DES PROFITS ET PERTES

DEPENSES	BUDGET		Comptes 2012
	Fr.	Fr.	Fr.
Dépenses de l'administration	2'204.50	1'000	1'751.05
Taxes, frais de banques et ccp	5'213.46	1'100	622.15
Assemblée générale	335.50	600	230.00
Support sortie d'automne	3'236.80	3'000	3'020.80
Frais divers/amortissements/comité	1'640.00	1'600	2'530.00
Cadeaux et support des pilotes EJNS	9'421.00	9'700	7'721.00
Cadeaux divers	219.00	200	201.50
Chronique	43'128.68	0	630.20
Bénéfice		300	34'347.46
En total	65'398.94	17'500	51'054.16
RECETTES			
Intérêts	360.15	300	336.75
471 Cotisations	14'130.00	14'200	14'330.00
Dons	4'034.00	3'000	3'377.41
Chronique	25'346.61	0	33'010.00
Excédent de dépenses	21'528.18	0	0.00
En total	65'398.94	17'500	51'054.16
BILAN			
ACTIF			
Caisse	-111.30		0.00
Compte chèque postal 60-10946-1	15'994.52		1'127.30
Compte chèque postal 92-688014-9	27'677.26		64'000.91
Banque Valiant Berne	18'508.05		18'454.20
Débiteur de l'impôt anticipé	285.80		180.10
Titres	2.00		2.00
En total	62'356.33		83'764.51
PASSIF			
Payements d'avance des membres divers	120.00		
Fortune de l'association le 31.12.2012	83'764.51		
<i>Excédent de dépenses</i>	21'528.18	62'356.33	
Fortune de l'association le 31 décembre 2013		62'356.33	

Anhang 2

BUDGET 2015

AUFWAND	Fr.	Fr.
4002 Büro- und Verwaltungsspesen		1'000
4003 Telefone, Porti, Bank- und PC-Gebühren		800
4004 Veranstaltungen		
GV	400	
Herbstausflug	3'000	3'400
4005 Allg. Spesen / Abschreibungen	100	
Vorstand	1'500	1'600
4006 Geschenke		
Diverse	200	
Preise Jungpiloten und Pilotinnen	5'250	
Unterstützung SJNM	4'900	10'350
7000 Einnahmenüberschuss		270
Total		17'420
ERTRAG		
6010 Zinsen		300
6020 Mitgliederbeiträge		13'920
6040 Spenden		3'200
7000 Ausgabenüberschuss		0
Total		17'420

Hittnau, 19. März 2014/wl

